

„Ein guter Journalist macht sich nie mit einer Sache gemein“ oder „Gute PR erkennt man nicht als solche“?
Wie prüfe ich die Seriösität von Internetquellen und wie erkenne ich. PR?

Ergebniszusammenfassung Workshop 3: Unseriöse Inhalte und PR im Web erkennen

Kriterium	Fragen an die Webseite bzw. an den Inhalt	Vorsicht bei ...	Werkzeuge
Eigner	Wer steckt hinter der Webseite? Gibt es eine kontrollierende Instanz? (Redaktion)	→ Autor ist nicht gleich Webmaster!	→ Blick ins Impressum → Domainbesitzer recherchieren .de : www.denic.de andere: www.allwhois.com
Autor	Wer hat den Inhalt produziert/verfasst? Hat derjenige entsprechende Angaben gemacht? Hat derjenige Referenzen? Handelt es sich um die Webseite einer Privatperson oder um die eines Unternehmens bzw. einer Institution? Ist der Autor ein Experte im Thema?	→ Fehlenden Autorenangaben → Fehlendem Impressum auf Seiten von Unternehmen, Institutionen, etc. (in Deutschland Pflicht!)	→ Auffindbar im Impressum oder unter „Kontakt“/„Über uns“ → Namenssuche des Autors (Publikationen, Herkunft, Beruf, etc.) → Name in der URL anhand von Tilde (~) erkennbar
Quellen	Werden, sofern nötig, Quellen angegeben? Sind diese Quellen ausgewogen bzw. werden vergleichende Quellen angegeben? Werden auch Quellen mit konträren Ansichten genannt? Handelt es sich bei den Quellen um funktionierende Links? Werden Quellen ggf. nicht korrekt angegeben bzw. zitiert? Sind Primärquellen zugänglich? Funktionieren die Links zu den Quellen? Sind die Quellen selber glaubwürdig/seriös? Sind Links ggf. systematisiert oder kommentiert?	→ fehlenden bzw. mangelhaften Quellen → viele tote Links → Links, die nur auf singulären Blickwinkel hinweisen	
Form	Hat die Webseite eine klare, nachvollziehbare Struktur? Ist ein einfaches Zurechtfinden auf der Webseite möglich? Ist aktueller Standpunkt in Webhierarchie erkennbar? Funktioniert die Webseite in allen Teilbereichen? Gibt es übermäßig viel Werbung? Wird für fragwürdige Inhalte (Pornoseiten, etc.) geworben?	→ Bildern ohne Kontext → Unnötigen Animationen/Spielereien → Datenintensive Applets ohne Grund	
Aktualität	Ist ein Veröffentlichungsdatum angegeben? Sind die Beiträge auf der Webseite aktuell? Wann wurde das letzte Mal aktualisiert? Gibt es ältere Fassungen	→ Alle Beiträge mit gleichem, aktuellem Datum (mglw. automatisch generiert) → viele tote Links auf der Seite	→ Datum von Leserkomentaren prüfen → www.archive.org

<p>Kontext</p>	<p>Wird die Webseite von anderen Webseiten verlinkt? Wenn ja, was sind das für Webseiten? Wechseln ggf. häufig die URLs der Seiten? Passt die Top-Level-Domain zum Inhalt? (Bsp. .gov für Inhalte der amerikanischen Regierung) Wie wird die Seite von anderen Nutzern eingeschätzt? Ist die Seite in seriösen Verzeichnissen gelistet?</p>	<p>→ bei ungewöhnlichen Top-Level-Domains wie .to oder .vu</p>	<p><i>Prüfung verlinkende Webseiten mit google</i> → link:webseiten_url <i>Prüfung auf verwandte Webseiten mit google</i> → related:webseiten_url</p> <p><i>Webverzeichnisse</i> → www.dmoz.de → www.lpi.org</p>
<p>Ziele</p>	<p>Was ist das Ziel der Seite? (Verkaufen, Überzeugen, etc.) Werden kommerzielle Produkte verlinkt? Findet sich werbende Sprache?</p>		
<p>Inhalte</p>	<p>Sind die getätigten Aussagen/Behauptungen auch in anderen Quellen zu finden? Gibt es ein erkennbares Interesse an einer Richtung/einem Produkt? Werden kontroverse Standpunkte/Argumente dargestellt? Werden harte Fakten genannt?</p> <p>Lassen sich die vier Schritte der PR-/Marketing-Strategie von AIDA identifizieren? A = Attention (Aufmerksamkeit wecken) I = Interesse (Durch offene Fragen, D = Bedürfnisse ansprechen/aktivieren A = Aktionen einfordern („Trink Coca Cola!“)</p> <p>Ist der Text ein Plagiat? Werden verzerrende Begrifflichkeiten (Bsp. Arbeitnehmerüberlassung statt Leiharbeit) verwendet? Gibt es viele Wiederholungen? Findet eine negative Wertung der Gegenargumente statt? Werden Gefühle angesprochen ?bzw. ausgelöst?</p> <p>Bei Forschungsdaten: Werden Autoren und Jahr der Studie genannt? Werden ggf. Angaben zur Stichprobengröße gemacht? Werden bei Umfragen Frageformulierungen mit angegeben?</p> <p>Wird sich an die Rechtschreibung gehalten? Ist Grenze zwischen redaktionellen & werbenden Inhalten kenntlich gemacht?</p>	<p>→ Quellen, die nur eine Meinung belegen → Links zu kommerziellen Seiten/Shops → aufgeblähten Texten</p>	<p><i>Prüfung auf Aufgeblähtheit:</i> → www.schreiblabor.com/textlabor/filter → www.blablameter.de</p> <p><i>Grobe Vorprüfung auf Rechtschreibung:</i> → Text in Textverarbeitungsprogramm kopieren und Rechtschreibprüfung starten</p> <p><i>Prüfung auf Plagiat:</i> → Textteile via Suchmaschine suchen → Text mit www.plagscan.com prüfen → www.copyscape.com → Schlagworte im Text recherchieren</p>